



JOSEF PÖTTER
Gärtnerei von Eden®



Mein Garten.
Mein Zuhause.

RHODODENDREN & KAMELIEN |

Pflege-
hinweise

IMMERGRÜNE GEHÖLZE MIT UNVERGLEICHLICH SCHÖNEN BLÜTEN: DAS SIND DIE BEIDEN GROSSEN VORTEILE VON RHODODENDREN UND KAMELIEN. WIE DIESE IHNEN DAUERHAFT FREUDE BEREITEN, VERRATEN WIR IHNEN. DENN SIE BRAUCHEN EINE SPEZIELLE BEHANDLUNG.

Pflanzen Sie Kamelien nicht an Stand-
orte mit Morgensonne. Dort können
im Winter bei Frost schnell Schäden
durch die rasche Erwärmung gefrorener
Pflanzenteile entstehen. Besonders die
dicken Blütenknospen nehmen dann
Schaden. Rhododendren und Kamelien
mögen auch keine pralle Mittagssonne.
Ein Platz unter tiefwurzeln, höher-
wachsenden Gehölzen ist ideal. Auch im
Schatten von Gebäuden fühlen sie sich

wohl. Einige Stunden Sonne werden
aber bestens vertragen, vorausgesetzt,
in den heißesten Stunden des Tages
werden die Pflanzen beschattet. Unter
den Rhododendren eignen sich die
klein bleibenden, kompakten Sorten
von Rhododendron yakushimanum
besser für sonnigere Standorte als die
großblumigen Hybriden. Deren Farben
kommen an halbschattigen Plätzen auch
besser zur Geltung.

BODEN

Alle Rhododendren und Kamelien
brauchen einen sauren und vor allem
lockeren, humusreichen Boden. Leichte
Lehmböden sind – wenn sie mit Laub-
kompost angereichert werden – ideal für
Kamelien, weil sie lebenswichtige
Bodenfeuchtigkeit für die Flachwurzler
garantieren. Für Rhododendren sollte
der Boden immer mit Moorbeerde
oder Torf aufgebessert werden, da sie
noch feinere Wurzeln haben, die die
Pflanzen mit Wasser und Nährstoffen
versorgen können. Für diese Gehölze,
die ursprünglich aus Waldregionen
kommen, ist eine bodendeckende
Schicht aus Laubmulch wichtig. Sie
sorgt für eine gleichmäßige Nährstoff-
versorgung mit Humus und schützt vor
Austrocknung des Bodens.

Wegen dieser Ansprüche sind auch
andere immergrüne Gehölze wie
Lorbeerrosen (Kalmia) und Lavendel-
heide (Pieris) gute Pflanzpartner.



Nicht nur in chinesischen und japanischen Gärten ist die Kamelie ein beliebter Zierstrauch.

Weltweit gibt es über 1.000 Rhododendron- und Azaleenarten. Für unsere heimischen Gärten stehen zahlreiche Züchtungen zur Verfügung.

IHR
GÄRTNER
VON EDEN
BERÄT SIE
GERNE.

DÜNGUNG

Im Februar/März wird der Dünger dünn im Wurzelbereich unter den Pflanzen ausgebracht, nachdem die zum Winterschutz verteilte Schicht aus altem Laub entfernt und die Bodenoberfläche leicht gelockert wurde. Schneiden sollte man Rhododendren und Kamelien nur, um die natürliche Wuchsform zu betonen. Das fördert den Knospenansatz. Da die Knospen nach dem Triebabschluss im Sommer angesetzt werden, dürfen die Pflanzen in dieser Zeit nie unter Trockenheit leiden. Das könnte zumindest bei den Kamelien Knospenfall hervorrufen.

Diese Pflegehinweise zeigen einen groben Überblick über die Maßnahmen zu dieser Pflanzengruppe. Gerne entwerfen wir einen vollständigen, auf Ihren Garten individuell zugeschnittenen Pflegeplan.

Auch frisch gepflanzte Exemplare müssen in den ersten beiden Jahren zumindest bei anhaltender Trockenheit gut gewässert werden.



GESUNDE RHODODENDREN UND KAMELIEN

- Die abgeblühten Blütenstände der Rhododendren müssen nur aus optischen Gründen entfernt werden. Die Samenbildung gehört zum natürlichen Verhalten und schwächt gesunde Pflanzen nicht!
- Besonders winterhart sind Kamelien-sorten der Kreuzung *Camellia x williamsii* und einige Sorten von *Camellia japonica*. „Hagoromo“ oder „San Dimas“ sind Spitzenreiter in puncto Winterhärte.

PRAXISTIPP IHRES GÄRTNERS VON EDEN:

Wer duftende Blüten liebt, kann sich auch auf die erst im Sommer blühenden Arten verlassen. Rhododendron auriculatum zum Beispiel ist winterhart und wird ein sehr großer Strauch, der erst im Juli seine Blüten öffnet. Sie sind groß und reinweiß, der Duft erinnert an den von Königs-Lilien.